

Wm. Siffenberger's
Deutsches Möbel-Geschäft,
 229 und 231 Penn Ave., gegenüber der Baptisten Kirche.
 Parlor-Einrichtungen, \$35 und aufwärts. Schlafzimmer-Einrichtungen, 8 Stück, \$19 und aufwärts. Matratzen, \$3 und aufwärts. Springfeder-Matratzen \$1.50 und aufwärts.
 Möbeln jeder Art billig und gut.
 Polster-Arbeiten werden auf Bestellung angefertigt. Reparatur-Arbeiten aller Art werden prompt und billig besorgt. Sprecht in meinem Laden vor und spart Geld.

4c. = Store = 4c.
 310 Lackawanna Avenue.

Diese Woche sind wir bereit euch unsere Linie von
Feuerwerken
 zu zeigen. Flaggen, Crackers, Rocketen, Pistolen und Caps, Minen, Römische Kerzen, alle zu sehr niedrigen Preisen und Waaren garantirt.

Der große 4 Cents Store,
 310 — Lackawanna Avenue, — 310.

Red Key
 Certifikat und Warrantie.

Wir garantiren hiermit alle von uns fabrizirten Lampengläser, welche die Eitelte Red Key führen, als das edelste Blei Glas in der Welt gemacht und daß diese Gläser nicht verdrückt, behaltet dieses. Nicht nur Glas durch Hitze so fendet den oberen Theil desselben mit diesem ausgeföhren an den Händler zurück, von dem ihr es gekauft, und er wird euch ein anderes Glas frei liefern. Nehmt euch vor Nachahmungen in Acht. Das Aussehen von billigen Lampengläsern gleicht so nahe unserm edlen Blei Glas, daß ihr, um sicher zu sein, für Red Key Eitelten fragen sollt. Nehmt kein anderes.

Marietta Glas Company,
 Red Key, Indiana.
 Wm. Butler, Präsident.

Jrgend welche Größe, 10 Cents.
 Diese Lampengläser sind zum Verkauf in
Perry's, 523 Lackawanna Ave.

Wer heirathen will
 thut gut; wer sich aber vorher Heiraths-Einladungen bruden läßt, thut besser. Man erhält diese in allen vertriebenen Wäusern in hübschster Ausführung in der
„Wochenblatt“ Office,
 511 Lackawanna Avenue.

Soeben erscheint im Verlag des
Bibliographischen Instituts
 in Leipzig und New York:
MEYERS
KONVERSATIONS-
LEXIKON
 FÜNFTHE AUFLAGE.
 Ein Nachschlagewerk des allgemeinen Wissens.
 Mehr als 100,000 Artikel auf nahezu 17,500 Seiten Text mit ungefähr 10,000 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf 950 Tafeln, darunter 152 Farbendrucktafeln und 260 Karten-Beilagen.
 17 Halblederbände zu je \$ 3.35.
 Aufträge hierauf werden ausgeführt durch alle Buchhandlungen und Lokal-Agenturen.
 Ausführliche Prospekte gratis.

Carpets,
 Wandtapeten und
 Fenster-Vorhänge.
 Die prachtvollste Auswahl, die hier je zur Schau gestellt wurde, — bei —
Williams u. McNulty,
 Library Gebäude, Wyoming Av.
 Zweiggeschäft in Pittston
Peter Stipp,
 Maurermeister und Contractor,
 327 Washington Avenue,
 gegenüber dem Stadtgebäude.
 übernimmt alle in das Rauegergebäude einschlagenden Arbeiten und liefert Peterburger Kiese und West Mountain gelbe Mauersteine und gebrochene Steine für Cementböden in Kellern nach allen Theilen der Stadt schnell und billig.
 Telephone No. 2864.

Wittesbarre Nachrichten.
 — Im Juni wurden hier nur 53 Todesfälle berichtet, gegen 65 für denselben Monat im Vorjahre.
 — Am Sonntag Nacht drangen Einbrecher in den Laden des Michael Maycock in Miners Mills und stahlen eine Quantität Kleidungsstücke.
 — Veteran Chas. J. Kniffer starb am Sonntag sehr plötzlich an einem Herzschlag. Er wurde am Mittwoch mit militärischen Ehren begraben.
 — Kleiderhändler Marks hat eine Uebertragung zu Gunsten seiner Gläubiger gemacht; Exclusionen im Betrage von \$17,000 wurden gegen ihn erwirkt.
 — Lee, der 11 Jahre alte Sohn des John C. Madden von Mallory Place, ertrank am Montag Nachmittag während dem Baden im Fluß.
 — Während der Montag Nacht fand in der Station der Jersey Central Bahn in Mill Creek ein Einbruch statt und eine Anzahl werthvolle Artikel wurden entwendet.
 — Der 12jährige Wm. T. Jacobs von Dana Place, der letzten Dienstag von einem Rutschbaum fiel und sich dabei schlimm verletzte, starb am Sonntag Nacht an den Folgen des Unfalles.
 — Das neue städtische Adressbuch ist erschienen und enthält etwas über 28,000 Namen; nach genäuerlicher Berechnung würde dieses eine Einwohnerzahl von circa 50,000 Seelen machen.
 — William Payne von Dorranceton ist am Sonntag Morgen von einem Bahnmwagen geworden worden, worauf er unter einem anderen Karren fiel und ihm das rechte Bein schlimm verletzt wurde; man hofft das Glied zu retten.
 — Peter August ist am Montag im No. 1 Schacht zu Rancicola durch einen Fall von Felsgestein verletzt worden und Wm. Price, ein Treiber im No. 8 Schacht erhielt am selben Tag zwischen zwei Karren einen schlimmen gebirgten Fuß.
 — Wittes-Barre war am letzten Freitag in sehr feuriger Stimmung, denn Gouverneur Hastings hat die neue Countyvorlage mit seinem Veto belegt und auch Richter Rice als einen der Richter der neuen Superior Court ernannt.
 — Henry German, der kürzlich nach Scranton umfiedelte, scheint der „elektrischen“ Stadt bald müde geworden zu sein, denn er hat das Grand Central Hotel an 24 Markt Straße übernommen und seine Wirthschaft in S. aufgegeben.
 — John Reefe von hier, welcher eine Farm bei Bear Lake eigne, fuhr am Dienstag Nacht von hier dahin und wurde am Mittwoch Morgen erbraut und ermordet auf der Landstraße aufgefunden. Sein Hirnschädel war ihm eingeschlagen.
 — Anthony Diehl und Frau Zenortie, sowie zwei andere Slovaden, welche an dem Morde des Anthony Zenortie in der Blackman Mine theilhaftig sein sollen, wurden ohne Zulassung von Bürgern dem Gefängnis überwiefen, bis die Großgeschworenen ihren Fall erledigt haben.
 — In Hazleton war letzte Woche durch das Veto der Duay Countyvorlage die Enttäuschung groß und mancher „Donnerwetter“ wurde auf den Gouverneur geschimpft. Einige ließen sich von ihrem Karger soweit hinreißen, den Gouverneur in Effege an einem Telegraphenposten zu erschlagen.
 — John A. Beder von Süd Welles Straße starb am Montag Abend nach mehrmonatlicher Krankheit im Alter von 36 Jahren und seine Frau überlebte ihn. Er war seit den letzten zehn Jahren als Buchführer in der Stegmaier Brauerei angestellt und erfreute sich der allgemeinen Achtung.
 — Ein Feuer zu Miners Mills, das wahrscheinlich durch Feuerwerk entstand, brach am Donnerstag Morgen in John Jones' Laden am Main Straße daselbst aus und ehe es gelöscht war, brannte der Laden und zwei doppelte Wohnhäuser nieder, einen Verlust von etwa \$8,000 anrichtend.
 — Zwischen ein und zwei Uhr am Sonntag Morgen fand ein Einbruch in die Wyoming Knitting Mills zu Wilmouth statt und die aus vier Einbrechern bestehende Bande erbeutete aus der erbrochenen Geldkiste \$65. Nicholas Killas und Joseph West, die sich in dem Gebäude zur Zeit befanden, wurden überwältigt.

Von der Südseite.
 Die Zwillingstöchter des Herrn Robert Robinson starb am Samstag und wurde privatim beerdigt.
 — Wer seine Uhr gut reparirt haben will, gehe zu dem praktischen Uhrmacher, Wm. Broff, 530 Pittston Ave. 19.2
 Walter Clearwater und Fr. Minnie Littleburg sind am Dienstag im Hause der Brauteltern an Pittston Avenue getraut worden.
 Heinrich Hener und Familie von Pittston Avenue sind am Samstag von New York nach Deutschland abgedampft und gedenken dort permanent zu verbleiben.
 Chas. Weber von Cedar Avenue und Charles Peil von Birch Straße wurden letzte Woche durch die Ankunft von Söhnen in ihren resp. Haushaltungen hoch erfreut.
 Frau Jessie D. Connell, eine Lehrerin der No. 11 Schule und Wittwe des John Connell, starb am Dienstag Morgen im dem Hause ihrer Mutter an Prospect Avenue.
 Sonrad Reichsteiner und Frau Angelina Sykes traten am Donnerstag Morgen in den Ehestand. Ein Empfang fand am Abend in Hause No. 909 Pittston Avenue für die Neuvermählten statt.
 Fr. Carolina Gans und Herr Charles Murtz sind am letzten Donnerstag Abend im Hause der Brauteltern an Pittston Avenue durch Pastor F. F. Hagemann zu einem Ehepaar vereinigt worden.
 Der Alarm von Raffen 57 legten Donnerstag Nachmittag, ward durch ein unbedeutendes Feuer im Hause von C. G. Poland an Stone Avenue verurteilt, bei dem ein Schaden von etwa \$100 angerichtet wurde.
 Der schwere Regen am Sonntag hat auf vielen der diesseitigen Straßen wieder großen Schaden gethan und um dieselben wieder in anständigen Zustand zu setzen, muß der größte Theil der gethanen Arbeit wieder neu gemacht werden.
 Thomas Meyers von Cedar Avenue war am Montag Morgen beschuldigt, Feuerholz zu hauen und traf dabei den Zeigefinger seiner linken Hand mit der Art, denselben dadurch beinahe entzwei schneidend. Der Zeigefinger wird ihm erhalten bleiben.
 Carpenter Union No. 484 erwählte letzte Woche die folgenden Beamten: Präsl., Theo. Straub; Vize Präsl., Fritz Mohr; Protol. Sekr., Geo. Zechle; Finanz Sekr., Gustav Kösch; Schatzmeister, Vincent Wintler; Truize, Franz Leising; Conduktor, Otto Egan; und Warden, Henry Burschel.
 Die Südseite hatte am Donnerstag ihre eigene Feiertage, indem sich das Aufsehen der von Wittes Barre der No. 37 Schule gestifteten Flagge zu einer solchen gestaltet und eine hübsche Parade in Verbindung damit stattfand, der die meisten der hiesigen Vereine beizwohnten. Die Häuser entlang der Mainstraße waren alle reichlich decorirt und die ganze Feier war eine äußerst patriotische.
 John George Miller von Beach Straße, als Nachwächter in den Dickson Werken angestellt, wurde am Montag Morgen in betäubendem Zustand daselbst aufgefunden und ehe ein herbeigerufener Arzt anlangte, verschied er. Die Coroner's-Geschworenen gaben ein Verdict von Tod durch Herzschlag ab. Miller wurde am Mittwoch von der kath. St. Marien Kirche aus, im 20. Ward Friedhof beerdigt und eine große Schaar von Bekannten wohnten dem Begräbniß bei.
 Alle Damen von Scranton und Umgegend sind freundlich eingeladen, in meinem gegenwärtigen Flugladen zu erscheinen, um den großen Vorrath von Damen- und Kinderhüten für Frühling und Sommer in Augenschein zu nehmen — da findet ihr immer, was ihr sucht. Da ich jetzt mein Geschäft vergrößert habe, giebt es Hüte ohne Zahl, und meine Hüte sind dieses Jahr so billig, daß ihr nicht für Montag-Bargains zu warten braucht, bei uns findet ihr die billigen Preise jeden Tag in der Woche. Fertige Kinderhüte von 50 Cents auswärts. Also, kommt und überzeugt euch selbst.
 Frau M. Kramer,
 427—429 Cedar Avenue.

Donner.
 — Die Prohibitions Gas und Wasser Compagnie läßt gegenwärtig ihre Gasröhren bis zu den „Corners“ legen.
 — James C. Moffatt ist zum General Fracht- und Passagier-Agent der E. & W. V. Bahn abanccrt worden.
 — Dominik Stofl, welcher letzte Woche in die Kutsche von W. D. Oterhout in nachlässiger Weise fuhr und dadurch den Tod von Oterhout herbeiführte, ist auf die Klage der Wittwe unter \$1,500 Bürgschaft gestellt worden.
 — Durch den Fall eines Geräthes am Freitag am Grandstand im Driving Park, erhielt Chas. Engle ein gebrochenes Bein, Benj. Cronk verschiedene schmerzhafte Schrammen am Rücken und der Schulter, sein Sohn Henry trug ebenfalls ein gebrochenes Bein davon, während Carl Baughn mit leichten Verletzungen entkam und Herrn Scholman's Rücken verrenkt wurde.

Deutsche Briefliste.
 D. D. Red, John Fischer, Harry Deeg, J. D. Müller, Bert. Nagler, S. Reiser, John Fischer, Harry Deeg, John Reager, S. Reiser, Richard Clutter.

Scranton Spar-Bank,
 122 Wyoming Avenue,
 Scranton, Pa.
 Das älteste Spar-Institut im nord-östlichen Pennsylvania.
 James Blair, Präsident.
 E. B. Price, Vize Präsl.
 F. C. Schäfer, Kassirer.
 W. B. Blair, Aufsicht. Kassirer.
 Theo. R. Straub, Keller.
 Direktoren:
 James Blair, E. B. Price, Frank W. Spencer, W. B. Blair, James Kradbill, W. D. Kennedy, David E. Blair, Wm. F. Kiesel, Jas. W. Dafford.
 Führt ein allgemeines Bankgeschäft.
 Scheck Wechsel zahlbar in irgend einem Theile der Welt aus.
 3 Prozent Interessen auf Depositen bezahlt im Kundensicht wird gebeten.
 Offen Samstag Abends von 7 bis 8 Uhr.

Wissen Sie auch,

 was für eine Sorte Brillen zu tragen? Verloht euch nicht auf euer eigenes Gutachten bei der Auswahl, da ihr eure Augen wissenschaftlich und kostenfrei geprüft bekommen könnt. Kopfrech und Rechenarbeit oft nur den Augen entspringend, gelindert. Künstliche Augen eingepflegt ohne Schmerzen.
 Dr. Schimberg, 303 Sprucestraße.

Deutsche Apotheke,
 — von —
C. Lorenz,
 418 Lackawanna Ave., Scranton, Pa.
Herrmann Oshaus,
 Deutscher Rechtsanwält,
 Zimmer 46, Commonwealthgebäude,
 Scranton, Pa.
 hat in Deutschland studirt und spricht Deutsch.
 G. W. Daffon, R. A. Zimmerman,
Walton und Zimmerman,
 Advokaten und Rechts-Anwälte,
 225 Washington Avenue,
 dem Courtaus gegenüber. Deutsche Klienten werden speziell berücksichtigt.
Chas. D. Neuffer,
 528 — Lackawanna Avenue — 528
 Neueste Moden und große Auswahl in Hüten, Kappen, Garderobe-Artikel und überhaupt alle in das Geschäft gehörenden Waaren.
 Beste deutsche und andere Woll in allen Farben Wollwaaren Arbeiterkleider, Schürze, etc.

Louis: Lohmann's
Hotel,
 323 und 325 Spruce Straße.
 St. Louis Anhalter Busch und E. Robinson Hotel. Berliner Weisbier. Von Weiner und Liquoren werden nur die erprobtesten Marken geführt. Bester Porter und Rie.
 Warme und kalte Speisen zu jeder Tageszeit. Alle Delikatessen der Jahreszeit. Eine reichhaltige Auswahl der besten Cigarren.
 Etabliert 1865.
Wechsel, Passage
 — von —
Feuer Versicherungs-Gesellschaft,
 — von —
Wm. F. Kiesel,
 No. 515 Lackawanna Avenue,
 Scranton, Pa.
 Alle Aufträge werden prompt erledigt und garantirt.

Zenke's Hotel,
 215 Penn Ave., Scranton, Pa.
 Einem verehrten deutschen Publikum empfehle ich mein Hotel bestens. Die besten importierten und einheimischen Biere und andere Getränke, und vorzügliche Cigarren. Besonders preiswürdig sind die von mir selbst importierten
Rhein-, Mosel- und Ungarweine.
 Es zeichnet sich aus durch:
Albert Zenke.
Peter Kraus,
 Cardonald, Pa.,
 Brauer von
Lagerbier,
 Ale und Porter.
 Bestellungen für Scranton werden entgegenommen von
George Spizer,
 Meadow Ave. und Elm Straße.

Gute Parker Notizen.
 — Stephan Rudolf von Fünfter Avenue, starb am Donnerstag Morgen im Alter von 62 Jahren.
 — Der Italiener Dominio Demarzo von Kennedy Court, ist letzten Donnerstag im Dickson Schacht durch einen Fall von Felsgestein getödtet worden.
 — Frau Maria Heilstein, eine langjährige Bewohnerin von Gehlmut Straße, starb am Donnerstag daselbst im Alter von 70 Jahren und wurde am Samstag von der St. Johannes deutschen kath. Kirche aus beerdigt.
 — Die Sommerküche des von John C. Hughes bewohnten Hauses an Zwölfter Straße geriet am Montag Morgen durch einen überhitzten Ofen in Brand und wurde zerstört. Das nebenstehende Haus des J. J. Flanagan wurde auch durch das Feuer beschädigt.
 — James H. Casey von Süd Main Avenue, der Erfinder eines Auffangapparates für Straßenbahnwagen, wurde am Dienstag Morgen wegen Mißhandlung seiner Frau arretirt und in Emmanagelung von \$500 Bürgschaft dem Gefängnis überwiefen.
 — Ein in der Hampton Mine angestellter Pole, der vor einiger Zeit ein Auge verlor, wurde am Mittwoch von einem kleinen Koblenstück in's andere Auge getroffen und daselbst so schlimm verletzt, daß man glaubt daß er auch die Sehkraft in diesem Auge verlieren muß.
 — Frau Israel, deren Spelunke an Van Buren Avenue am Dienstag Morgen von der Polizei ausgehoben wurde, ist in Emmanagelung von \$10 Strafe für 30 Tage dem Gefängnis überwiefen worden. Mary Riley und James Murphy, die mit eingefangen waren, erhielten die gleiche Strafe.
 — J. Lewis und Jaal Benjamin von Belleue hatten sich am Mittwoch Nachmittag zur Vorbereitung des 4ten einen Kauf angetrunken und als sie No. 227 Center Straße passirten, infultirten sie die dort wohnende Fr. Willie Dumbaugh; ihre Vater wies die gemeinen Kerle zurecht worauf sie ihn angriffen und eine Keilerei entfiand. Während derselben erliefen die Polizei und redete die Betrunkenen ein; Benjamin bezahlte \$10 Strafe und Lewis sitzt noch.

Wittston.
 — Der Pole Barney Seduski von Damon Straße wurde am Freitag im Exeter Schacht von einem Karren zu Tode gedrückt.
 — Thomas S. Loftus hat als hiesiger Redakteur der Gazette resignirt und wird sich seinem neuen Amte als Alderman bei 7. Ward widmen.
 — Dr. J. L. McKinnon hat als sechshafter Arzt des Hospitals abgedankt und wird am 1. August eine Office hier eröffnen. Dr. Schelly übernimmt die Stelle.
 — Die 18jährige Josephine Schulbach in der Nähe von hier wohnhaft ist verheiratet und die Polizei hat bei jertem Erfolg ihrem Aufenthalt nachgespürt.
 — Durch die Explosion eines Feuer-crackers am Mittwoch Abend erlitt das Gespann Pferde des A. B. Wittlind von der Westseite an der Luzerne Straße, daselbst brannte durch und Wittlind erhielt dabei gefährliche Verletzungen.
 — Ein Einbruch fand am Dienstag Abend in der Wohnung von Charles Ritter an Exeter Straße statt, bei dem eine ziemliche Anzahl werthvolle Artikel entwendet wurden. Frau Ritter befand sich zur Zeit in Wittes-Barre und das Haus war unbewacht.
 — Dr. Weban erhielt am Donnerstag Abend durch die Explosion eines großen Feuer-crackers die rechte Hand abgeblasen; er hatte den Feuercracker angezündet und als er nicht in der erwarteten Zeit abging, hob er denselben auf, worauf die Explosion mit obigem Resultat erfolgte.
 — Am Montag Nachmittag ereigneten sich hier zwei Unfälle in den Mienen, indem im Barnum Schacht der Pole John Meurins durch einen vorzeitigen Sprengschuß schlimm verletzt und in der Mount Lookout Mine Martin Donnelly und sein Tagelöhner Joseph Strobel durch einen Fall von Felsgestein ebenfalls gefährlich verletzt wurden.

Wayne County.
Honesdale. — John J. Bernhardt, Capitän eines Bootes, fiel am Montag nahe Indian Orchard von dem Boote in den Kanal und da er nicht schwimmen konnte, ertrank er. Sechs Kinder überleben ihn in Ronbont, N. Y. — Während am Montag die Angestellten in Kranz & Baumann's Schussfabrik, Schummel, Kipple und Vicensus an dem Dampfessel beschäftigt waren, blies eine eiserne Bedeckung ab und Vicensus und Schummel wurden durch den ausströmenden Dampf und heißes Wasser schlimm im Gesicht verbrannt; Kipple entkam unverletzt. Am Dienstag Morgen als Peter Hall in der Honesdale Schussfabrik an der Maschinenrie beschäftigt war, erhielt er an einer Hand eine schlimme Verletzung.

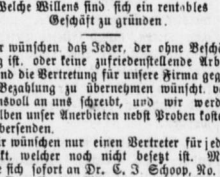
Guter Verdienst.
 Deutsche Männer verlangt
 Welche Willens sind sich ein rent-bles Geschäft zu gründen.
 Wir wünschen das Jeder, der ohne Beschäftigung ist, oder seine zufriedenstellende Arbeit hat, und die Vertretung für unsere Firma gegen gute Bezahlung zu übernehmen wünscht, den trauenstoll an uns schreibt, und wir werden denselben unser Anerbieten nebst Proben sofort überreichen.
 Wir wünschen nur einen Vertreter für jeden District, welcher noch nicht belegt ist. Man wende sich sofort an Dr. C. J. Schopp, No. 72 State Str., Racine, Wis.
 17com

Finley's
 Spezial
Waschwaaren-Verkauf.
 Unter gegenwärtiger Vorrath von feinen waschbaren Kleider-Waaren ist beinahe ohne Ende und für Auswahl weit unseren früheren Ausstellungen voran.
 Feine Schottische Gingham.
 Indische und Frische Dimites.
 Französische Jaconettes.
 Organdies und Brocaden.
 Feine punztirte und figurirte Swisses.
 Französische Piques.
 Ducks, etc., etc.
 Elegante Binden von Swissel Seide. Swissel Seide und Taffeta Seide für Waschl.
 Neue Linie von Frühjahrs-Clothing.
Finley's,
 510 und 512
 Lackawanna Ave.

Dr. Weblau,
 Deutscher Arzt,
 No. 322 Mulberry St., zwischen
 Penn und Wyoming Avenues.
 Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, 12—9 Abends.
Dr. G. E. Koos,
 in Deutschland approbirter Arzt.
 Office und Wohnung:
 232 Adams Avenue, direkt dem Courtaus gegenüber.
 Sprechstunden: bis 9 Uhr Morgens, 12—4 Nachmittags, 12—9 Abends.
 Telephone No. 4762.

Dr. Friedrich W. Lange,
 Deutscher Arzt,
 240 Adams Ave., Courtaus gegenüber.
 Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
 Telephone No. 742.
Dr. Geo. Lugenburger,
 Deutscher Zahnarzt,
 431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.
 Alle zahntechnischen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt. Grundstücke in Danville parzellirt und Kantarten angefertigt.
 W. G. Ward, C. G. Fern,
WARD & HORN,
 Rechts-Anwälte,
 Office, 429 Lackawanna Ave.

FRANK T. OKELL,
 Rechts-Anwalt,
 Zimmer No. 3, Coal Exchange,
 Scranton, Pa.
Chas. D. Neuffer,
 Notariat, Wechsel-
 und
 Dampfschiffahrt-Gesellschaft,
 528 Lackawanna Avenue.
Bier-Brauerer
 — von —
Chas. Stegmaier & Sons,
 Wittesbarre, Pa.
John Armbrust,
 Deutscher Metzger,
 No. 219 Penn Avenue,
 wird sich betheiligen, durch ausgezeichnete Würste jeder Art und feine Fleisch und bestes Fleisch (eine Kunden jederzeit zu sprechen zu stellen. Das beste Schmalz in der Stadt in Kesseln.
 Chas. Schadt, John A. Schadt,
Chas. Schadt & Bro.,
 Feuer, Unfälle und Lebens
 Versicherung.
 No. 2 Library Gebäude, Scranton, Pa.

Fred. Summner,
 Orthoedonische Heilung.
 Photographien in allen

 328 Lackawanna Avenue.

Dr. Weblau,
 Deutscher Arzt,
 No. 322 Mulberry St., zwischen
 Penn und Wyoming Avenues.
 Office Stunden: Von 10 Uhr Vormittags bis 4 Uhr Nachmittags, 12—9 Abends.
 Telephone No. 4762.

Dr. Friedrich W. Lange,
 Deutscher Arzt,
 240 Adams Ave., Courtaus gegenüber.
 Office Stunden: 8—10 Vormittags, 2—4 Nachmittags und 7—8 Abends.
 Telephone No. 742.

Dr. Geo. Lugenburger,
 Deutscher Zahnarzt,
 431 Spruce Straße, Zimmer No. 6.
 Alle zahntechnischen Arbeiten schnell und gewissenhaft besorgt und garantirt. Grundstücke in Danville parzellirt und Kantarten angefertigt.

Edm. A. Bartl,
 Architekt und Landmesser,
 No. 404 Lackawanna Avenue,
 Wyoming Haus gegenüber.
 Pläne und Kostenüberschläge für Neubauten, Umbauarbeiten und Befestigung von Grundstücken und alle in das Ingenieur- und Bauwesen einschlagenden Arbeiten werden prompt und gewissenhaft angefertigt. Grundstücke in Danville parzellirt und Kantarten angefertigt.

WARD & HORN,
 Rechts-Anwälte,
 Office, 429 Lackawanna Ave.

FRANK T. OKELL,
 Rechts-Anwalt,
 Zimmer No. 3, Coal Exchange,
 Scranton, Pa.

Chas. D. Neuffer,
 Notariat, Wechsel-
 und
 Dampfschiffahrt-Gesellschaft,
 528 Lackawanna Avenue.

Bier-Brauerer
 — von —
Chas. Stegmaier & Sons,
 Wittesbarre, Pa.

Fred. Summner,
 Orthoedonische Heilung.
 Photographien in allen

 328 Lackawanna Avenue.